

Ein rundum nachhaltiges Gebäude

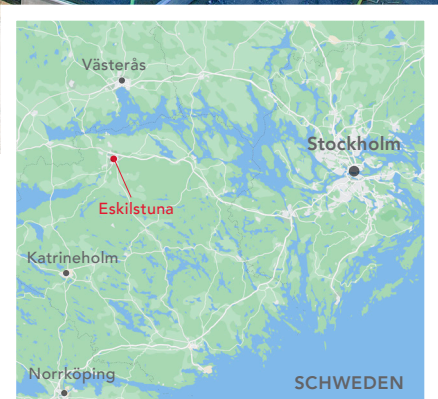
ROCKWOOL und Frode Laursen bauen neues, 39.000 m² großes, nachhaltiges Logistikzentrum in Eskilstuna (Schweden)



Autorin: Liza Andersen
Communications Manager Dänemark
Juli 2022



Gegenwärtig entsteht in Mittelschweden ein Logistikzentrum mit einer Gesamtfläche von 39.000 m². Nachhaltigkeit war von Anfang an eine zentrale Anforderung für die Entwickler: das Fuhrunternehmen Frode Laursen. Angestrebt wird, die Umweltauswirkungen der Anlage sowohl während der Bauphase als auch während des Betriebs zu reduzieren. Die energieeffizienten und recycelbaren Lösungen von ROCKWOOL sowie die neue, klimafreundliche Produktion von Dämmstoffen aus Steinwolle waren eine ideale Wahl.





Einsparung von Energie, Wasser und andere Ressourcen

Die große, moderne Anlage ist ein zentraler nordeuropäischer Knotenpunkt, der den Lebensmittelhandel in ganz Skandinavien versorgen soll. Während der Bauphase wird bei der Auswahl der Baustoffe auf Nachhaltigkeit geachtet, und im Betrieb müssen 100 % erneuerbare Energien genutzt werden. Die Anlage umfasst Lager- und Logistikbereiche, ein Verwaltungsgebäude und eine Waschstraße für Lkw, in der das gesamte Brauchwasser recycelt wird.

„Unsere Ambitionen sind stark darauf ausgerichtet, die Umweltauswirkungen sowohl während des Baus als auch während des Betriebs zu reduzieren“, erklärt Jakob Gundal Nikolajsen, Gebäudemanager bei Frode Laursen. „Wir arbeiten nach dem Motto: ‚Die umweltfreundlichste Energie ist die Energie, die nicht verbraucht wird.‘“

Daher haben wir während des gesamten Projekts darüber nachgedacht, mit welchen Lösungen wir Energie, Wasser und andere Ressourcen bei der zukünftigen Nutzung des Gebäudes einsparen könnten.“

Jakob Gundal Nikolajsen weiter: „Wir arbeiten seit vielen Jahren eng mit ROCKWOOL zusammen. Der Übergang zu fossilfreien Energiequellen in den skandinavischen Fabriken ermöglicht eine nachhaltigere Produktion von Steinwolle, die gut für unsere Zwecke geeignet ist, da wir bei unserer Bautätigkeit ständig Nachhaltigkeitsprinzipien verfolgen.“



„Die umweltfreundlichste Energie ist die Energie, die nicht verbraucht wird.“

Jakob Gundal Nikolajsen



Insgesamt

16.000 m²

mit Steinwolle gedämmte Sandwichplatten wurden für die Außenwände und Trennwände installiert.

Verbesserter Brandschutz

Für das Projekt lieferte ROCKWOOL Steinwolle-Dämmungen für Dächer, Wände und Fassaden, die den Brandschutz erhöhen und eine stabile Konstruktion gewährleisten.

Insgesamt wurden 16.000 m² Sandwichplatten für die Außenwände (mit Steinwolle gedämmte Sandwichplatten 200 mm) und Trennwände (mit Steinwolle gedämmte Sandwichplatten 100 mm) mit ROCKWOOL Steinwolle-Dämmkernmaterial verbaut (Brandschutzklasse Euroklasse A2-s1, d0 gemäß DIN EN 13501-1). Darüber hinaus entspricht die Recyclbarkeit von Steinwolle perfekt den Grundsätzen eines nachhaltigen Bauens.





Ein System, viele Vorteile

Das Verwaltungsgebäude selbst ist aus dem **Rockzero Bausystem von ROCKWOOL** gebaut. Dabei handelt es sich um ein effizientes System tragender Wände, **das eine schnelle Montage, maximale Flächenausnutzung und eine Konstruktion ohne Wärmebrücken gewährleistet.**

„Das Rockzero-System ist **eine diffusionsoffene Konstruktion**, die atmungsaktiv ist und somit sowohl ein **deutlich besseres Raumklima als auch eine bessere Akustik bietet**“, erläutert **Jakob Sjøl, Projektmanager bei ROCKWOOL Nordics**. „Das verbesserte Raumklima kommt den Menschen zugute, die im Gebäude arbeiten.“

Darüber hinaus ist **Rockzero eine feuerfeste Lösung** und die **gesamte Konstruktion ist anorganisch**, was bedeutet, dass keine **Feuchtigkeit und Schimmel entstehen.**“

Neben den Vorteilen bei der Montage und den dünneren Wänden, die für mehr Netto-Quadratmeter sorgen, hat das **Rockzero-System auch einen hohen Dämmwert, der Einsparungen beim Energieverbrauch** und somit eine Senkung der Betriebskosten ermöglicht.



Fokus auf eine grünere Zukunft

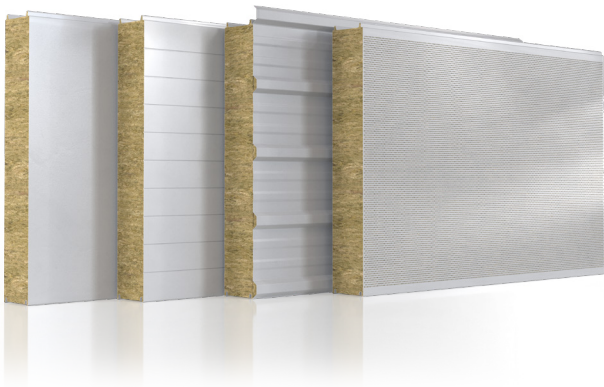
Frode Laursen ist kürzlich für seine grüne Transformation als Transportunternehmen des Jahres in Dänemark ausgezeichnet worden. Die Lösungen, die beim Bau des großen, modernen Logistikzentrums zum Einsatz kommen, zeigen auch, **wie das Unternehmen auf allen Ebenen auf Nachhaltigkeit setzt.** Das neue Logistikzentrum wird **mit 100 % erneuerbarer Energie, intelligentem Energiemanagement und kontrollierter LED-Beleuchtung** für einen geringeren Energieverbrauch, **Regenwasser und Wärmerückgewinnung betrieben.**

„Bei einem so großen Projekt **ist es sehr spannend, innovative Produkte zu wählen** und zu verwenden, um ein insgesamt

nachhaltiges Gebäude zu **schaffen**, das einige der Herausforderungen löst“, erklärt **Jakob Sjøl**. „Wir wissen, welche Aufgaben in Zukunft in Bezug auf Umwelt und Natur auf uns zukommen werden. **Im engen Austausch** mit dem Bauherrn und dem Bauunternehmer **konnten wir mit dem Rockzero-System eine perfekte Lösung finden**, die auch hohe Umwelтанforderungen erfüllt. **Es war eine gute und spannende Zusammenarbeit in allen Bereichen.**“

Das neue Logistikzentrum in Eskilstuna wird im Jahresverlauf 2022 fertiggestellt.





Fakten über das Gebäude

Bauzeit: 2021–2022
Fläche in Quadratmeter (m²): 39.000
Kunde: Frode Laursen
Bauunternehmen: Logistikdienstleister

Produkte:
 Rockzero
 Hardrock
 Lieferant der Sandwich-Elemente: Tenax Panel
 Dämmung in Sandwichplatten von
 ROCKWOOL Core Solutions (Spanrock)
 Rockpanel Fassadenlösung

Services: RockCycle® – Recyclingsystem von
 ROCKWOOL

ROCKWOOL Core Solutions
 coresolutionsmarketing@rockwool.com
 Tel.: +33 (0)1 40 77 82 82
 www.rockwool.com/group

Kontaktieren Sie uns



CORE SOLUTIONS